

LUFTSEILBAHN
GRINDELWALD
PFINGSTEGG



53. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2020

Inhaltsverzeichnis

Geschäftsorgane	2
Einladung zur 53. ordentlichen Generalversammlung.....	3
53. Geschäftsbericht	4
1. Allgemeines	4
2. Betrieb und Verkehr	4
3. Luftseilbahn	4
4. Rodelbahn	4
5. Fly-Line	4
6. Personal	4
7. Dank.....	5
8. Statistiken	5
9. Jahresrechnung.....	7
Anhang gemäss OR 959c	12
Bericht der Revisionsstelle.....	13
Schlussanträge	14
Technische Anlagedaten.....	15

Geschäftsorgane

Ehrenpräsident

Alfred Seiler, Grindelwald

bis GV

Verwaltungsrat

Michael Wyss, Grindelwald, Präsident

2021

Ulrich Seiler, Interlaken, Vizepräsident

2021

Veronika Feuz, Grindelwald, Sekretärin

2021

Fritz Lehmann, Grindelwald

2021

Yasuyo Ando, Grindelwald

2021

Christian Egger, Grindelwald

2021

Geschäftsleitung (Delegierte)

Roger Bischoff, Wilderswil (Geschäftsführer)

Daniel Vanhove, Grindelwald (Technik)

Anja Balmer, Unterseen (Administration)

Revisionsstelle

Lehmann und Bacher Treuhand AG, Meiringen und Grindelwald

2021

LUFTSEILBAHN GRINDELWALD-PFINGSTEGG AG

Einladung zur 53. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre am
Mittwoch, 12. Mai 2021 um 15:00 Uhr am Sitz der Gesellschaft.

Gestützt auf die COVID-19-Verordnung SR 818.101.26, Art. 6 findet die
Versammlung in Abwesenheit der Aktionäre statt.

Traktanden

1. Geschäftsbericht 2020

Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht und Jahresrechnung 2020 zu genehmigen. Vom Bericht der Revisionsstelle wird Kenntnis genommen.

2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn von CHF 30'301.00 wie folgt zu verwenden:

o Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	CHF	300.00
o Vortrag auf neue Rechnung	CHF	30'001.00

3. Entlastung Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt der Geschäftsleitung und der Verwaltung Entlastung zu erteilen.

4. Wahlen

4.1 Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der folgenden Mitglieder für eine Amtsdauer von drei Jahren: Michael Wyss, Ulrich Seiler, Veronika Feuz und Christian Egger.

4.2 Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der Firma Lehmann + Bacher Treuhand AG, Meiringen und Grindelwald, als Revisionsstelle für eine Amtsdauer von drei Jahren.

5. Verschiedenes

Der Geschäftsbericht 2020 liegt ab 17. April am Sitz der Gesellschaft auf und ist zum Download auf www.pfingstegg.ch verfügbar.

Die Stimmkarten für die 53. Generalversammlung können gegen Nachweis des Aktienbesitzes (Depotbescheinigung) bis zum 7. Mai 2021 bei der Berner Kantonalbank in Grindelwald sowie auf dem Büro der Geschäftsleitung bezogen werden. Wird das Stimmrecht ausgeübt, erhalten die Aktionäre pro zehn Aktien je ein Retourbillett inkl. einer Fahrt mit der Rodelbahn sowie der Fly-Line.

Grindelwald, 18. März 2021

Der Verwaltungsrat

53. Geschäftsbericht

1. Allgemeines

Die 52. ordentliche Generalversammlung fand am 20. Mai 2020 im Saal der Bergstation Pfingstegg in Abwesenheit der Aktionäre statt. 75 Aktionäre (1416 Stimmen von total 2900) wurden durch die Stimmrechtsvertreter repräsentiert. Sämtliche Geschäfte wurden mit grossem Mehr genehmigt, insbesondere auch die Führung der Inhaberaktien als Bucheffekten und die Totalrevision der Statuten. Weiter wurde die Ausschüttung einer Dividende von 8% beschlossen.

2. Betrieb und Verkehr

Der Bahnbetrieb dauerte durch die epidemiologische Lage bedingt vom 6. Juni bis 11. Oktober 2020, was 128 Betriebstagen entspricht. Die Anlagen standen dadurch einen Viertel weniger lange in Betrieb als die vorangehenden Jahre. Der im März erstmals in der Schweiz aufgetauchte Coronavirus aus China sollte die ganze Welt auf den Kopf stellen, was zu diesem Zeitpunkt noch niemand erahnen konnte. So blieb die gesamte Saison eine grosse Herausforderung im Betrieb wie auch in finanzieller Hinsicht. Kostensenkende Massnahmen wurden umgehend eingeleitet.

3. Luftseilbahn

Nach dem Wasserschaden an der Steuerungseinrichtung vom November 2019 musste die Anlage während den Wintermonaten umgebaut werden. Um das Verfahren beschleunigen zu können, mussten verschiedene Modifikationen vorgenommen werden, um der neuen Gesetzgebung entsprechen zu können. Die Bahn beförderte in einer verkürzten Saison insgesamt 59'020 Personen, was einer Abnahme von 55 Prozent zum Vorjahr entspricht. Noch nie wurden derart wenig Passagiere auf die Pfingstegg befördert. Alle geplanten Events mussten abgesagt werden.

4. Rodelbahn

Durch das Ausbleiben der internationalen Gäste blieben auch die Fahrten an der Rodelbahn so tief wie noch nie, seit deren Eröffnung im Sommer 1999. Der Betrieb konnte bis auf wenige Spitzentage mit nur einem Mitarbeiter bewerkstelligt werden. Von grösseren Unfällen blieben wir auch 2020 verschont.

5. Fly-Line

Hoch waren die Erwartungen an die neue Fly-Line: sie sollte das Angebot am Berg und in Grindelwald bestens ergänzen und dem Unternehmen eine neue Einnahmequelle bescheren. Im Krisenjahr 2020 war sie eine wichtige Stütze, um Mehreinnahmen zu generieren, jedoch blieb auch an dieser Anlage der Umsatz unter den Erwartungen.

6. Personal

Im Berichtsjahr waren inklusive Verwaltungsrat 33 Personen für die Pfingsteggbahn im Einsatz, davon ein grosser Anteil an Teilzeitangestellten. Leider machte sich Corona vor allem hier stark bemerkbar und die Geschäftsleitung musste einschneidende Schritte vollziehen. Als kurzfristige Massnahme wurden 5269 Arbeitsstunden durch die Kurzarbeit entschädigt.

7. Dank

Ein grosses Dankeschön geht an unsere Gäste. Einen speziellen Dank richten wir jedoch an unsere geschätzten Partner rund um den Mettenberg, die uns ideell und finanziell unterstützen:

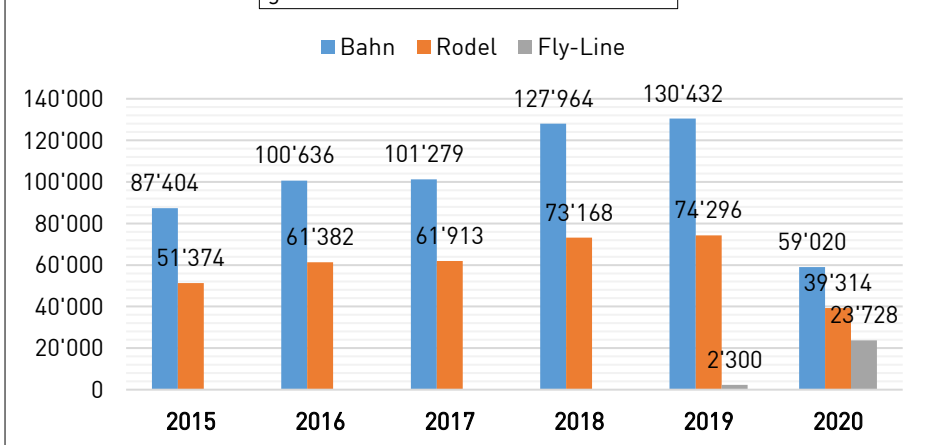
Unsere Aktionärinnen und Aktionäre sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
 Familie Flückiger-Lehmann, Bergrestaurant Pfungstegg,
 Heiri und Helen Galliker-Büchler, Berghaus Bäregg,
 Marcel Michel, Hotel Restaurant Wetterhorn
 Familie Meyer, Restaurant Marmorbruch,
 Urban Hüsler, SAC Schreckhornhütte,
 Sager & Benz GmbH, SAC Glecksteinhütte,
 Familie Michel, Hotel Gletschergarten
 Grindelwald Tourismus,
 Grindelwald Sports.

8. Statistiken

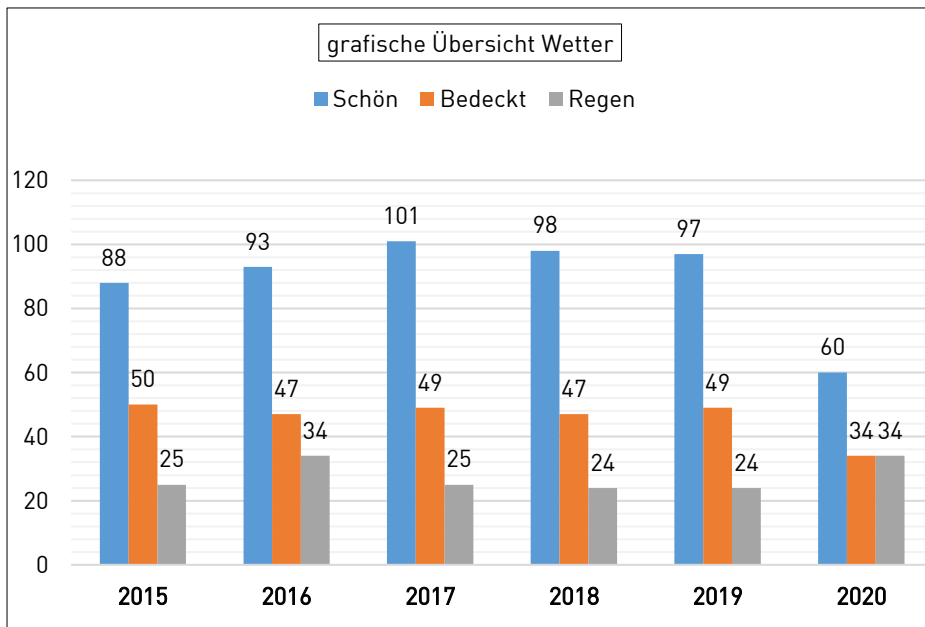
Besucherstatistik über fünf Jahre

Jahr	Bahn					Rodel	Flyline
	Berg	Tal	Total	Max. Tag	Dinner	Fahrten	Fahrten
2015	48'270	39'134	87'404	1'889	34	51'374	
2016	54'914	45'722	100'636	1'773	52	61'382	
2017	55'792	45'487	101'279	2'099	52	61'913	
2018	70'072	57'892	127'964	2'404	66	73'168	
2019	71'056	59'376	130'432	2'632	91	74'296	2'300
% 1J	-51%	-60%	-55%	-54%	+31%	-47%	+1'031%
% 5J	-58%	-47%	-53%	-56%	+201%	-60%	+1'031%
2020	35'202	23'818	59'020	1'221	119	39'314	23'728

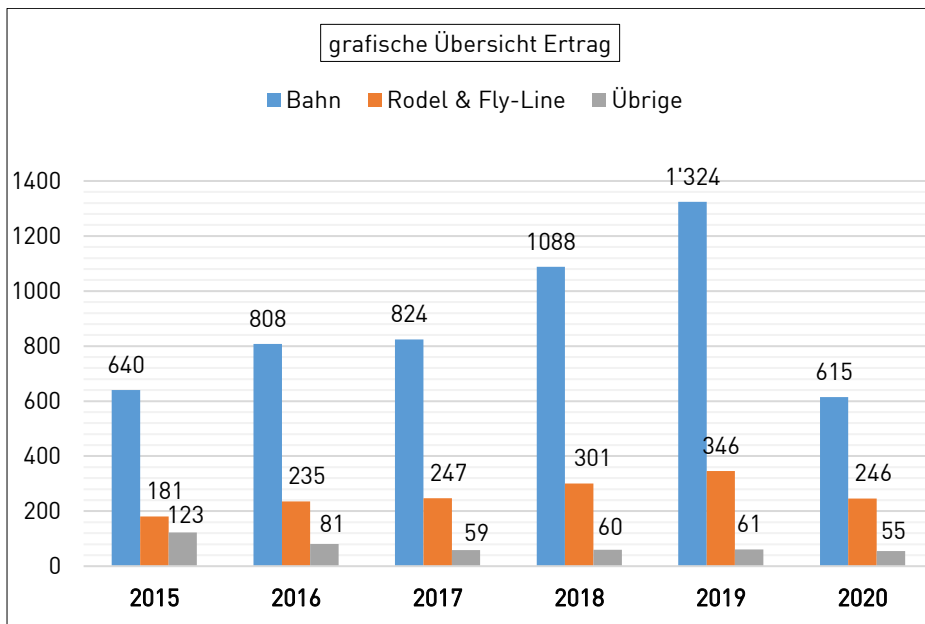
grafische Übersicht Besucherstatistik



Wetterdaten über fünf Jahre



Ertragsübersicht über fünf Jahre



9. Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

Betriebsertrag

Mit einem Betriebsertrag von CHF 906'905 konnte leider bei weitem nicht an die erfolgreichen Vorjahre angeknüpft werden. Im Corona-Jahr lag die Umsatzabnahme bei ca. CHF 0.8Mio, obwohl mit der Fly-Line eine neue Attraktion erstmals die ganze Saison zur Verfügung stand. Damit konnte beim Umsatz ein noch grösserer Einbruch verhindert werden. Die Umsatzabnahme betrug ca. 47%.

Betriebsaufwand

Der Betriebsaufwand hat gegenüber dem Vorjahr um ca. CHF 260'000 bzw. um 22.7% abgenommen. Die Personalkosten sind ggü. des Vorjahres um ca. CHF 42'000 tiefer ausgefallen. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass im Umfang von ca. CHF 170'000 Kurzarbeitsentschädigungen in Anspruch genommen wurden. Insgesamt wurden bei allen Aufwandpositionen versucht, die Kosten möglichst tief zu halten resp. den Betrieb zu optimieren. Der Unterhalt wurde auf das Allernotwendigste reduziert.

Der Sachaufwand liegt um CHF 219'426 bzw. um 39.4% unter dem Vorjahr.

Allgemeiner Sachaufwand

Hauptgrund für die Mehrkosten von ca. CHF 7'000 ggü. dem Vorjahr sind Neuschaffungen von Applikationen zur Unterstützung im technischen Unterhalt, der Arbeitszeiterfassung und Lohnadministration.

Unterhalt Bahnanlagen und Gebäude

Im Berichtsjahr wurden die Kosten für den Gebäude resp. Bahnunterhalt im Vergleich zum Vorjahr auf ein absolutes Minimum beschränkt. Er ist mit CHF 93'121 um ca. CHF 176'000 tiefer ausgefallen. Der grösste Unterhaltsposten betrifft die Laufwerkrevision einer Kabine.

Das Betriebsergebnis (EBITDA) ist mit knapp CHF 16'000 leicht positiv ausgefallen. Im Vorjahr konnten noch über CHF 550'000 erwirtschaftet werden.

Die Abschreibungen betragen CHF 180'492 (Vj. CHF 429'489). Im Berichtsjahr wurden Investitionen im Betrag von CHF 973'392 aktiviert, der Grossteil macht der vorzeitige Ersatz der Steuerung und die damit zusammenhängenden Umbauten vor allem im mechanischen Bereich aus. Die Abschreibungen werden leicht höher als die kalkulatorischen ausgewiesen.

Der EBIT beträgt CHF - 164'498 (Vj. CHF 122'198). Beim ausserordentlichen Ertrag von CHF 108'728 handelt es grösstenteils um die Auflösung der Unterhaltsrückstellung sowie um die Entnahme der BVG-Beiträge aus der Arbeitgeberbeitragsreserve. Die Ertragssteuern fallen mit gut CHF 1'000 minimalst aus.

Es resultiert ein bescheidener Jahresgewinn von CHF 5'620.

Bilanz

Aktiven

Als Folge der sehr hohen Investitionstätigkeit sind die flüssigen Mittel auf ein tiefes Niveau gesunken. Weiter wurden die Wertschriften aufgrund der guten Börsenlage und des Liquiditätsbedarfs reduziert. Weiter wurden ein Teil der Jungfraubahn-Aktien aus dem Anlage- ins Umlaufvermögen umgebucht. Die damit verbundene Aufwertung wurde erfolgswirksam im Finanzertrag verbucht.

Unter Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist das Kontokorrent bei der SBB die grösste Position. In den übrigen Forderungen wird das Guthaben aus der Verrechnungssteuer ausgewiesen. Die aktiven Rechnungsabgrenzungen umfassen vor allem Forderungen ggü. der Arbeitslosenkasse (Kurzarbeitsentschädigungen) und ggü. der Steuerverwaltung.

Passiven

Bei der Position Verpflichtungen ausstehende Gutscheine handelt es sich um verkaufte aber noch nicht eingelöste Gutscheine.

Die Position Dividenden hat gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen, da nicht eingelöste Dividenden des Jahres 2020 verbucht wurden. Bei der Passiven Rechnungsabgrenzung handelt es sich vor allem um abgegrenzte Sozialversicherungsverpflichtungen.



Anlagen	Anlagenrechnung				Abschreibungsrechnung				Buchwert am Jahres- ende	
	Bestand am Jahres- anfang	Zugang	Abgang	Bestand am Jahres- ende	Abschrei- bungssatz %	Bestand am Jahres- anfang	Zugang	Abgang		Bestand am Jahres- ende
Bahnanlagen										
Allgemeine Kosten	183'621			183'621	5.00	183'621			183'621	
Grundstücke und Rechte	267'609			267'609	1.00	206'609			206'609	61'000
Gebäude	894'081			894'081	10.00	83'459	41'700		125'159	292'200
Anbau Bergstation 2018	417'359			417'359	4.00	433'131	19'264	240'000	212'395	460'200
Mechanische Einrichtungen	433'131	479'464	240'000	672'595	5.00	448'600	20'000	200'000	268'600	380'000
Elektrische Einrichtungen	448'600	400'000	200'000	648'600	4.00	248'687			248'687	
Zwischenstützen und Fundamente	248'687			248'687	10.00	210'000			210'000	
Tragselle	210'000			210'000	10.00	13'023	6'500		19'523	45'400
Zug- und Gegenseile	64'923			64'923	30.00	39'092	4'400		43'492	
Spannseile	43'492			43'492	12.00	8'470			8'470	
Seiltragrollen	8'470			8'470	10.00	110'000			110'000	
Telefon- und Signalanlagen	110'000			110'000	10.00	592'056			592'056	
Kabinen, Laufwerke Gehänge	592'056			592'056	25.00	61'786			61'786	
Kanalisationsleitung	61'786			61'786		3'532'615	91'864	440'000	3'184'480	1'238'800
Total Bahnanlagen	3'983'815	879'464	440'000	4'423'279						
Mobilien, Maschinen, IT					25.00	304'023	4'191		308'214	12'300
Rodelbahn	304'023	16'491		320'514	20.00	1'079'530	1'400		1'080'930	1'400
Fly-Line	1'082'330			1'082'330	5.00	197'709	83'037		280'746	1'378'700
Wanderwege	1'582'009	77'437		1'659'446	25.00	65'913			65'913	
Total	7'018'090	973'392	440'000	7'551'482		5'179'791	180'492	440'000	4'920'282	2'631'200

Erfolgsrechnung

	<u>2020</u>	<u>2019</u>
BETRIEBSERTRAG	906'905	1'703'759
Verkehrsertrag	614'994	1'324'394
Personenverkehr	610'888	1'320'660
Güterverkehr	4'106	3'734
Nebenertrag	300'333	407'879
Rodelbahn	134'013	346'310
Fly-Line	111'687	13'174
Übrige Erträge	54'633	48'395
Erlösminderungen	-8'422	-28'514
Verkaufschädigungen	-2'631	-3'084
Kommissionen	-5'791	-25'430
BETRIEBSAUFWAND	890'911	1'152'072
Personalaufwand	552'791	594'526
Löhne	419'524	466'833
Nebenbezüge und Dienstkleider	19'631	22'070
Sozialaufwand	108'314	77'517
Sonstiger Personalaufwand	5'321	28'106
Sachaufwand	338'120	557'546
Allgemeiner Sachaufwand	106'626	99'513
Werbung, PR	72'741	94'539
Betriebsversicherungen	32'776	20'847
Energie, Verbrauchsstoffe und Entsorgung	13'168	25'412
Aufwand Events	19'687	48'031
Unterhalt Maschinen/Apparate/Einrichtungen	4'291	1'980
Material und Fremdleistungen für Unterhalt Bahn	77'238	226'365
Unterhalt Wanderwege	5'126	3'500
Unterhalt Rodelbahn	1'341	11'060
Unterhalt Fly-Line	2'691	1'700
Unterhalt Spielplatz	2'434	24'599
EBITDA (Betriebsergebnis)	15'994	551'687
Abschreibungen	180'492	429'489
Abschreibungen Anlagen	176'301	326'332
Abschreibung mobile Sachanlagen	4'191	103'157
EBIT	-164'498	122'198
Ausserordentlicher Erfolg	108'728	-29'943
a.o. Ertrag	108'728	20'057
a.o. Aufwand	0	-50'000
Finanzerfolg	62'452	84'667
Finanzertrag	74'184	89'164
Finanzaufwand	-11'732	-4'497
ERGEBNIS VOR STEUERN	6'683	176'922
Ertrags- und Kapitalsteuern	1'062	43'385
JAHRESERGEBNIS	5'620	133'537

Bilanz per 31.12.2020

	<u>31.12.2020</u>	<u>31.12.2019</u>
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN	414'839	317'153
Flüssige Mittel	66'808	52'293
Wertschriften des Umlaufvermögens	226'738	233'220
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	9'307	19'474
Übrige Forderungen	1'741	7'243
Vorräte	0	0
Aktive Rechnungsabgrenzung	110'246	4'923
ANLAGEVERMÖGEN	2'732'279	1'952'699
Finanzanlagen	101'079	114'399
Wertschriften des Anlagevermögens	101'079	114'399
Sachanlagen	2'631'200	1'838'300
Mobile Sachanlagen	12'300	0
Luftseilbahn	1'238'800	451'200
Rodelbahn	1'400	2'800
Fly-Line	1'378'700	1'384'300
TOTAL AKTIVEN	3'147'119	2'269'852
PASSIVEN		
FREMDKAPITAL	1'574'328	621'482
Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen	51'801	13'218
Verbindlichkeiten MWST	27'990	50'515
Verpflichtungen ausstehende Gutscheine	36'693	33'007
Nicht eingelöste Dividenden	13'074	11'203
Passive Rechnungsabgrenzung	44'770	39'539
BEKB Darlehen	1'000'000	0
Erneuerungsrückstellungen	400'000	400'000
Rückstellungen gem. Art. 15/6 AbV	0	74'000
EIGENKAPITAL	1'572'791	1'648'370
Aktienkapital	1'015'000	1'015'000
Gesetzliche Gewinnreserve	110'300	100'600
Freie Gewinnreserve	420'000	370'000
Eigene Aktien	-2'810	-2'810
Vortrag vom Vorjahr	24'680	32'043
Jahresergebnis	5'620	133'537
TOTAL PASSIVEN	3'147'119	2'269'852

Anhang gemäss OR 959c

Firma: Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG Sitz: Rybigässli 25, 3818 Grindelwald		
	2020	2019
1. Erklärung über Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	< 10	< 10
2. Anzahl eigener Anteile, die das Unternehmen selbst und die Unternehmen, an denen es beteiligt ist, halten	8 Aktien	8 Aktien
3. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	0.00	0.00
4. Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung:		
Zuweisung Erneuerungsrückstellung	0.00	-50'000.00
Mobiliar Überschussbeteiligung KTG 17-19	2'868.65	0.00
Rückzug Arbeitgeberreserve	31'536.75	0.00
Einlagen Arbeitgeberbeitragsreserve	0.00	19'506.65
Auflösung Rückstellungen gem. Art. 15/6 AbV	74'000.00	0.00
5. Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt		Keine
Immobilien Buchwert	2'618'900.00	
Schuldbriefe gesamt	900'000.00	
Schuldbriefe verpfändet	900'000.00	
Faustpfänder Wertschriftendepot & Kontokorrente BEKB gesamt	638'408.72	
Faustpfänder Wertschriftendepot & Kontokorrente BEKB verpfändet	638'408.72	
Effektive Belastung	1'000'000.00	
6. Der Notfall-Ausschuss der Weltgesundheitsorganisation (WHO) hat infolge der Pandemie Covid-19 am 30. Januar 2020 eine «gesundheitliche Notlage von internationaler Tragweite» ausgerufen. Der Bundesrat hat die Situation in der Schweiz als ausserordentliche Lage gemäss Epidemie-gesetz eingestuft. Eine genaue Schätzung der finanziellen Auswirkungen auf das Geschäftsjahr 2021 ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Der Verwaltungsrat geht davon aus, dass die Auswirkungen keinen Einfluss auf die Fähigkeit zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit haben.		
7. Auflösung stille Reserven	158'779.00	0.00

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG, Grindelwald

Meiringen, 7. April 2021

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang (Seiten 10 bis 12) der **Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG** für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Lehmann + Bacher Treuhand AG



QES Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf bit.ly/3xvcm

Remo Casagrande
dipl. Treuhandexperte
zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor



QES Qualifizierte elektronische Signatur - Schweizer Recht
Signiert auf bit.ly/3xvcm

Rosmarie Rufibach
Fachfrau Finanz- und Rechnungs-
wesen mit eidg. Fachausweis
zugel. Revisorin

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns

Hans Martin Bleuer, dipl. Steuerexperte
Remo Casagrande, dipl. Treuhandexperte

3860 Meiringen · Gemeindegattenstrasse 2 · Tel. 033 972 50 60 · meiringen@lbttag.ch
3818 Grindelwald · Dorfstrasse 95 · Tel. 033 854 50 60 · grindelwald@lbttag.ch
3855 Brienz · Hauptstrasse 69 · Tel. 033 951 12 16 · brienz@lbttag.ch
www.lbttag.ch

TREUHAND | SUISSE



EXPERT
SUISSE

Schlussanträge

Übereinstimmend mit dem Bericht der Revisionsstelle unterbreitet der Verwaltungsrat der Generalversammlung folgende Anträge:

a) den Jahresbericht und die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2020 zu genehmigen,

b) den Bilanzgewinn von CHF 30'301 wie folgt zu verwenden:

<input type="radio"/>	Zuweisung an die gesetzlichen Gewinnreserven	CHF	300.00
<input type="radio"/>	Vortrag auf neue Rechnung	CHF	30'001.00

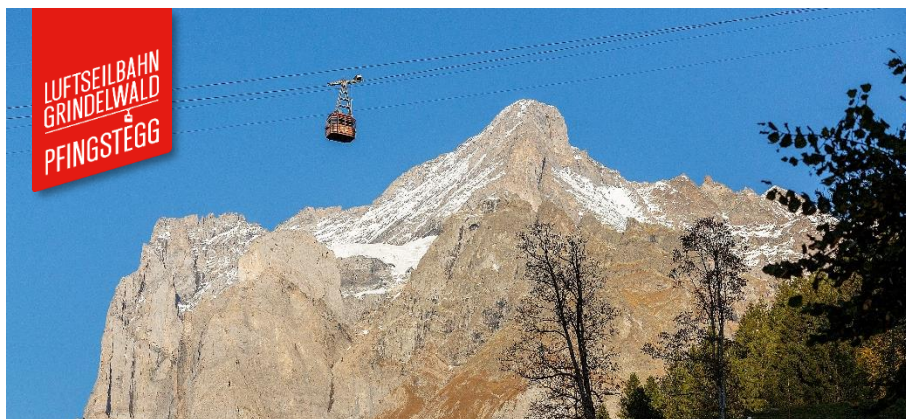
c) dem Verwaltungsrat und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung zu erteilen.

Grindelwald, 18. März 2021

Für den Verwaltungsrat

Der Präsident
Michael Wyss

Die Sekretärin
Veronika Feuz



Der Steuerwert je Aktie der Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG von nominal CHF 350.00 wurde von der Eidg. Steuerverwaltung per 31. Dezember 2020 auf CHF 950.00 festgelegt.

Technische Anlagendaten

Luftseilbahn

Eidg. Konzession	5. April 1965 – Verlängerungen 1985 und 2005
System	Habegger Kabinenbahn im Pendelbetrieb
Baujahr	1966-1967
Technische Erneuerung	2001-2002, 2020
Kollaudation	11. Juli 1967
Betriebseröffnung	15. Juli 1967
Talstation	Rybigäsli 25, 1027 m.ü.M.
Bergstation	Pfingstegg, 1387 m.ü.M.
Höhendifferenz	360m
Schiefe Länge	1036m
Fahrgeschwindigkeit	7m/s
Hauptantrieb	ABB ACS880 Frequenzumrichter, 120kW
Förderleistung	450p/h
Tragseile	45.2mm (2002)
Maschinenseil	23.0mm (2019)
Gegenseil	23.0mm (2019)
Spannseile	70.3mm (2017)

Rodelbahn

Kantonale Bewilligung	Juli 1999 – Verlängerung alle zwei Jahre
System	Wiegand Slide mit Chromstahlwanne
Baujahr	1999
Technische Erneuerung	2017-2018
Betriebseröffnung	1. August 1999
Länge Abfahrt	725m
Länge Aufzug	185m
Geschwindigkeit Wagen	max. 37km/h
Hauptantrieb Aufzug	Softstart mit 3Ph. Asynchronmotor
Rechnerische Förderleistung	190 P/h

Fly-Line

System	Abfahrt Fly-Line, Aufzug von Rotz & Wiedemar
Baujahr	2019
Betriebseröffnung	8. Oktober 2019
Länge Abfahrt	360
Länge Aufzug	106
Geschwindigkeit Wagen	max. 14 km/h
Hauptantrieb Aufzug	5.5 kW
Rechnerische Förderleistung	190 P/h



Luftseilbahn Grindelwald-Pfingstegg AG
Rybigässli 25
CH-3818 Grindelwald

info@pfungstegg.ch
www.pfungstegg.ch
033 853 26 26